

Fit für die Zukunft im Rheinischen Revier

Seit dem 1. März 2024 werden Unternehmen mit Sitz in der vom Strukturwandel besonders betroffenen Region des Rheinischen Reviers und des nördlichen Ruhrgebiets mit den Förderprogrammen „Fit für die Zukunft“ und „Coach2Change“ aus dem Just-Transition-Fund (JTF) von der NRW-Landesregierung des MAGS verstärkt gefördert.

Aus den zum Ende Dezember 2023 ausgelaufenen ESF-Förderprogrammen Potential- und Transformationsberatung NRW wurden alle wesentlichen Elemente (Themenschwerpunkte, Nachhaltigkeitsstrategieplanung, Kompetenzentwicklungsplanung, Prozess- und Beteiligungsorientierte Beratung, etc.) komplett in das neue Förderprogramm Fit für die Zukunft übernommen und können somit reibungslos in bewährten Beratungsprozessen mit Beteiligungsorientierung weiter umgesetzt werden.

Die nachfolgenden, unterschiedlichen Beispiele aus kombinierter Potential- und Transformationsberatung repräsentieren eine erfolgreiche Umsetzungspraxis, die in gleicher Weise mit dem Förderprogramm Fit für die Zukunft erreicht werden kann:

- [Initialzündung in Richtung Nachhaltigkeit mit Inklusionsprojekt beim Sundwiger Messingwerk in Hemer](#)
- [Ökonomisch-ökologischer Weitblick bei Fliesen-Theissen in Bocholt](#)
- [Ressourceneffizienz entlang der Wertschöpfungskette beim Kaiser Fahrzeugbau in Ascheberg](#)
- [Besinnung auf gelebte Werte und nachhaltige Leistungen bei der Wirtschaftsförderung Münster](#)

Um den beteiligten Mitarbeiter*innen eine bestmögliche Unterstützung für ihre fachkompetente und motivierte Mitwirkung bei der erfolgreichen und kontinuierlichen Umsetzung der begonnenen Transformationsprozesse zu ermöglichen, kann zusätzlich eine Begleitung mit dem Förderprogramm Coach2Change in Anspruch genommen werden.

Bottrop, 16. Mai 2024